



Informationen für Gemeinden, Betriebe, Vereine, Hochschulen/Universitäten und Schulen

Was ist Tirol radelt?

Unter dem Motto „Radeln für den Klimaschutz“ rufen Land Tirol und Klimabündnis Tirol alle Tiroler:innen zum Radeln auf. Dabei geht es nicht um Schnelligkeit oder Höchstleistungen. Gefragt ist vielmehr eine möglichst breite Teilnahme der Bevölkerung. Wer sich als Teilnehmer:in auf tirol.radelt.at registriert und im Aktionszeitraum vom **20. März bis 30. September mindestens 100 Kilometer** zurücklegt, nimmt an bundes- und landesweiten Gewinnspielen teil – das Los entscheidet.

Die geradelten Kilometer können von den Teilnehmer:innen entweder direkt unter tirol.radelt.at eingetragen, über die „Tirol radelt“ App erfasst, oder in einem [Fahrtenbuch](#) mitgeschrieben werden.



2023 haben 7.214 **Radler:innen in Tirol** rund 6 **Mio. Radkilometer** zurückgelegt und somit gemeinsam die **Erde fast 125 Mal umrundet**.

Das Besondere: Teilnehmer:innen könnten ihre geradelten Kilometer einer Gemeinde, einem Betrieb, einer Schule, einer Hochschule/Universität und/oder mehreren Vereinen gutschreiben.



Welche Rolle haben Veranstalter:innen bei Tirol radelt?

Gemeinden, Betriebe, Vereine, Hochschulen/Universitäten sind eingeladen, als Veranstalter:in bei Tirol radelt mitzuwirken. Schulen können im Rahmen der Aktion „Schoolbiker Tirol“, teilnehmen (siehe Schoolbiker-Infoblatt).

Ziel ist es, dass möglichst viele Bürger:innen, Mitarbeitende, Vereins-Mitglieder, Schüler:innen oder Studierende **Kilometer für den/die Veranstalter:in gutschreiben**. Für jeden/jede Veranstalter:in wird eine Person bestimmt (Administrator:in), die sich um die Abwicklung der Tirol radelt Kampagne vor Ort kümmert und die Online-Plattform betreut.



In der **Online-Statistik** können die erfolgreichsten Veranstalter:innen in verschiedenen Kategorien eingesehen werden.

Wie werden wir Veranstalter:in?

Um Veranstalter:in bei Tirol radelt zu werden, müssen folgende Grundvoraussetzungen erfüllt werden:

- 1) **Ernennung** einer verantwortlichen Person (Administrator:in)
- 2) **Anmeldung** bei Klimabündnis Tirol: tirol@radelt.at | 0512 583558
Bitte schickt uns auch ein Logo, damit wir euch auf tirol.radelt.at listen können.
Bestehende Veranstalter:innen können sich vor Aktionsbeginn selbst durch den/die Administrator:in im Administrator:innen-Bereich selbst freischalten.
- 3) **Bewerbung** der Aktion bei euch im Betrieb, in der Gemeinde, im Verein, in der Bildungseinrichtung mittels Plakaten, Zeitungsartikel, etc. Klimabündnis Tirol stellt alle Bewerbungsmaterialien kostenlos zur Verfügung.

Welche Aufgaben habe ich als Administrator:in?

Als Administrator:in bist du die Tirol radelt-Ansprechperson für deine Gemeinde, deinen Betrieb, deinen Verein oder deine Bildungseinrichtung.

- Die Teilnehmer:innen können sich selbst auf tirol.radelt.at registrieren. Im Ausnahmefall kannst du den Account für den/die **Teilnehmer:in anlegen**.
- Verwalten bedeutet auch, Radler:innen abzulehnen, die **falsch deiner Organisation zugeordnet sind**.

- Über den Administrator:innen-Zugang kannst du **Newsletter** an deine TeilnehmerInnen aussenden. Vorlagen hierfür findest du auch im Downloadbereich auf tirol.radelt.at.
- Als Administrator:in kannst du die **Kilometerstände** deiner Teilnehmer:innen eintragen, wenn diese die Kilometer beispielsweise in einem Fahrtenbuch notiert haben.
- Als Administrator:in kannst du über den **Webshop** von Tirol radelt kostenloses Informationsmaterial (Plakate, Postkarten, etc.) sowie Kleinpreise (Sattelschoner, T-Shirts etc.) gegen Kostenübernahme bestellen. Der Webshop ist in deinen Admin-Bereich auf der Plattform integriert.
- Auf tirol.radelt.at/downloads findest du außerdem Textvorlagen und Bilder, die du für die interne **Bewerbung** verwenden kannst.

Wie gestalte ich eine erfolgreiche Kampagne?

Tirol radelt funktioniert nur durch das große Engagement der zuständigen Personen in den Gemeinden, Betrieben, Bildungseinrichtungen und Vereinen. Zusätzlich zur Bewerbung durch Plakate & Co. sind deiner Kreativität keine Grenzen gesetzt. Hier ein paar Ideen:

Organisiere eine **Auftakt- oder Abschlussveranstaltung** – Ideen gibt's auf tirol.radelt.at in den Downloads im Dokument „[Veranstaltungsmodule](#)“.



Danke fürs Mitmachen! Mit einem Fahrradcheck, einer Fahrradbörse oder einem gemütlichen Frühstück kannst du dich bei deinen Teilnehmer:innen bedanken.



Zu einer internen **Preisverleihung** gehören auch Preise – Sprich mit den örtlichen Sportgeschäften über ein Sponsoring. Die Preisverleihung kann z.B. über eine [Radlotto-Box \(Bedruckungsvorlage\)](#) erfolgen, in die eure TN einen Zettel mit ihrem Namen werfen.





Stay in touch: Über die **Newsletter-Funktion in deinem Admin-Bereich** kannst du deine Teilnehmer:innen über den aktuellen Zwischenstand und Veranstaltungen informieren. Textvorlagen findest du hier: <https://tirol.radelt.at/downloads>

Bewirb die Teilnahme in deinen **Social Media Kanälen** wie Facebook & Instagram. Verwende bitte unbedingt Hashtags wie z.B. #tirolradelt #anradeln #zielsprint. Nur so werden wir auf deine Beiträge aufmerksam und können sie auf der [Facebook-Seite von Tirol radelt](#) auch teilen.

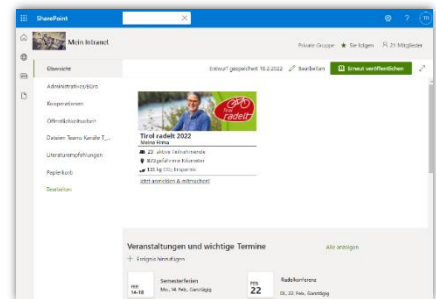
Kommuniziere die Teilnahme auf **eurer Website oder im Intranet** mit dem praktischen Statistik-Widget. Die Anleitung und den Link dazu findet ihr im Admin-Bereich.



Ihr plant eine Veranstaltung? Dann lass es uns wissen, damit wir diese auch im [Admin-Bereich](#) auf tirol.radelt.at ankündigen und euch so bei der Bewerbung unterstützen können.



Ein Beispiel für ein tolles Rahmenprogramm in einem Betrieb





Was gibt es zu gewinnen?

Das ganze Jahr über winken den Teilnehmer:innen attraktive Preise. Dabei entscheidet nicht der Kilometerstand, sondern das Zufallsprinzip:

- Alle, die bis 30. September mehr als 100 Kilometer geradelt sind, haben die Chance auf die **Tirol radelt Hauptpreise**, zur Verfügung gestellt von den Tiroler Raiffeisenbanken und der Tiroler Tageszeitung
- Schüler:innen können im Rahmen der Aktion **Schoolbiker** bis zum 6. Juni bei Tirol radelt mitmachen und tolle Preise gewinnen. Die Schüler:innen können nach dem 6. Juni bei der Hauptaktion weiterradeln und nehmen damit zusätzlich an den Gewinnspielen von Tirol radelt teil. Zudem landen sie im Lostopf vom Schoolbiker Landespreis, präsentiert von der Tiroler Tageszeitung.
- Zudem können die Teilnehmer:innen über die **bundesweite Aktion** „Österreich radelt“ laufend Sachpreise gewinnen: Vom Faltrad über Kinderrad bis zum E-Bike, sowie Fahrradzubehör.
- Bei der **Aktion** „Österreich radelt zur Arbeit“ im Mai und Juni winken attraktive Betriebspreise.



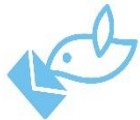
Tirol radelt Kalender 2024

- 20. März 2024** Österreichweiter Startschuss für die Aktion
- März/April-Aktion** #anradeln: Unter allen TeilnehmerInnen, die 100 km geradelt und im Profil eingegeben haben, werden attraktive Preise verlost.
- Mai** Schoolbiker Radlotto
- Mai - Juni** Sonderchallenge „Österreich Radelt zur Arbeit“ (Die aktivsten Betriebe erhalten Radservicetage)
- 6. Juni** Ende der Aktion Schoolbiker
- Mai – September** Bosch eJobrad Test – mit dem Testangebot für Betriebe könnt ihr auch heuer wieder die neuesten eBikes von KTM mit Bosch Antrieb testen
- Juli – August** #Sommerradeln Schnitzeljagd – entdecke schöne Platzerln am Rad mit der Orte-Sammelaktion
- Juli** Bürgermaster-Radlchallenge in Tirol
- September** #zielsprint (Unter allen Teilnehmer: innen werden attraktive Preise Verlost)
- 30. September** Ende von Tirol radelt
- 4. Oktober** Ende der Nachfrist zur Kilometereintragung (23:59)
- Oktober** Ziehung der Landes- und Bundessieger inkl. Preisverleihung in Innsbruck/Wien



Wie unterstützt mich das Klimabündnis Tirol?

Das Klimabündnis Tirol koordiniert mit der Unterstützung vom Land Tirol die Initiative Tirol radelt. Wir stehen dir als Admin mit Rad (!) und Tat zur Seite: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, individuelles Werbematerial, technischer Support, jährlicher Ideenworkshop und vieles mehr.



Das Team von Klimabündnis Tirol steht dir für Rückfragen zur Aktion Tirol radelt sehr gerne Verfügung:

Fragen rund um Webseite & Admin-Bereich: Stefan Speiser,
0512 583558- 25, stefan.speiser@klimabuendnis.at

Allgemeine Anfragen: Michael Steger,
0512 583558-18, michael.steger@klimabuendnis.at